

Niederschrift

über die Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie Medebach am 06. April 2025 im Kolpinghaus Medebach.

Zur diesjährigen Mitgliederversammlung der Kolpingfamilie Medebach wurde satzungsgemäß durch Rundschreiben an alle Mitglieder vom 23. März und durch Hinweise in der Westfalenpost, im Sauerlandkurier und in den Pfarrnachrichten eingeladen. An der Mitgliederversammlung nahmen 46 stimmberechtigte Mitglieder teil.

1. Begrüßung und Eröffnung der Versammlung - Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigung

Christoph Schnellen vom Leitungsteam der Kolpingfamilie begrüßt um 11.30 Uhr die Anwesenden und eröffnet die Mitgliederversammlung.

Zu Beginn spricht Frank Linnekugel in Vertretung des Bürgermeisters ein Grußwort.

- Genehmigung der Tagesordnung

Auf die Frage von Christoph Schnellen nach Einwänden gegen die Form und Frist der Einladung und der Tagesordnung ergeben sich keine Einwände. Christoph Schnellen bittet alle Anwesenden um Eintragung in die Anwesenheitsliste.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Stimmberechtigung

Die Stimmberechtigung von 46 Anwesenden wird förmlich festgestellt.

3. Totengedenken

Die Namen der verstorbenen Mitglieder werden verlesen und Christoph Schnellen bittet alle Anwesenden, sich von den Plätzen zu erheben und Ihrer zu gedenken.

4. Jahresberichte

Kolpingfamilie

Stefan Schnellen stellt die Tätigkeiten der Kolpingfamilie des vergangenen Jahres vor. Anhand einer Präsentation erläutert er die Mitgliederentwicklung. 2024 gab es 5 neue Mitglieder. Die Namen werden, sofern eine Zustimmung erteilt wurde, genannt.

Er bedankt sich bei allen Helfern für ihre Unterstützung der Kolpingfamilie im vergangenen Jahr.

Kolpingjugend

Den Tätigkeitsbericht der Kolpingjugend tragen Anna-Lena Drilling und Julius Langen vor. Es wurde in Kooperation mit dem TuS wieder ein Ferienlager durchgeführt. Der Bierathlon im August war eine gelungene Veranstaltung, es gibt stetig steigende Teilnehmerzahlen. Neue Mitglieder konnten für den Kolpingjugendvorstand gewonnen werden.

Theater

Stefan Hoffmeister stellt den Bericht der Theaterabteilung vor. Die Aufführungen waren gut besucht, jedoch konnte ein Besucherrückgang von ca. 10% verzeichnet werden. Tickets wurden erstmals online verkauft. Dies soll noch optimiert werden. Zudem sollen Tickets in der Kaffee-Rösterei verkauft werden. Abschließend bedankt sich Stefan für die Unterstützung bei der Durchführung der Aufführungen.

Karneval

Christoph Schnellen stellt in Vertretung für Florian Scheuermann den Bericht zum Karneval 2024 vor. Die Session ist positiv verlaufen. Die Sitzung in Oberschledorn wurde von einer Abordnung des Elferrats besucht.

Ü-60iger

Den Tätigkeitsbericht der Ü-Sechziger trägt in Vertretung von Richard Canisius Stefan Schnellen vor. Das Team von Hermann Hoffmeister und Richard Canisius bietet an jedem 2. Mittwoch im Monat eine Veranstaltung an. Im Schnitt nahmen 50 Personen daran teil. Stellvertretend für die Kolpingfamilie überbringen beide Glückwünsche anlässlich von runden Geburtstagen. Wir bedanken uns recht herzlich.

Offene Tür

Heinz Huneck trägt die Entwicklung der Offenen Tür anhand von Statistiken vor. 2 neue Mitarbeiterinnen auf Minijobbasis mit 7 Stunden pro Woche konnten eingestellt werden. Heinz betont die gute Zusammenarbeit mit der Stadt und den Ämtern. Er betont, dass die OT maßgeblich zum Unterhalt des Kolpinghauses beiträgt. Für das Warenlager im ehemaligen Geschäft Schran wird ein Nachfolgeteam gesucht. Wolfgang Müller hat dieses bisher geleitet.

Kolpinghaus e.V.

Klaus Langen gibt einen Bericht zum Kolpinghaus e.V. ab. Er erläutert die Lage des Hauses, mit einem Ausblick auf die Zukunft. Obwohl ein neues Haus in Zusammenarbeit mit den Schützen angestrebt wird, waren Sanierungsarbeiten im Haus nötig. Er berichtet über die erfolgten Maßnahmen.

Stiftung Kolpinghaus

Klaus Langen berichtet über die Entwicklung der Stiftung. Bertold Clement erwartet eine detailliertere Aufstellung. Friedrich Köster spricht für das Kuratorium und bestätigt eine gute Entwicklung.

Zu den einzelnen Tätigkeitsberichten werden keine weiteren Fragen gestellt.

5. Kassenberichte 2024 und Entlastung des Vorstands

Geschäftsführer Thomas Hoffmeister gibt anhand einer PDF-Präsentation den Bericht über die Finanzlage der Kolpingfamilie und für den Kolpinghaus Medebach e.V. ab.

Er bedankt sich bei Ingrid Hoffmeister für ihre ehrenamtliche Unterstützung.

Im letzten Jahr erfolgte die Umstellung auf digitale Buchführung. Dies war mit erheblichem Arbeitsaufwand verbunden. Im Zuge dessen wurde der Beitragseinzug für 2024 versäumt. Der Beitragseinzug wurde im März 2025 nachgeholt.

Das Kassenbuch der Kolpingfamilie Medebach weist für 2024 folgende

Beträge aus:

Einnahmen in Höhe von	90.359,50 €
Ausgaben in Höhe von	<u>-107.032,69€</u>
Das Jahres-Vereinsergebnis beträgt:	-16.673,19 €

Das Kassenbuch des Kolpinghaus Medebach e.V. weist für 2024 folgende Beträge aus:

Einnahmen in Höhe von	110.353,35€
und Ausgaben in Höhe von	<u>-122.049,86€</u>
Das Jahres-Vereinsergebnis beträgt:	-11.969,51€

Auf einzelne Positionen, die etwas herausragen, geht er dabei besonders ein und zeigt hierzu auch einige Konten mit den entsprechenden Buchungen.

Die Kassenprüfung wurde von Paul Köster und Jürgen Schröder durchgeführt.

Sie versichern, dass der Verein ordnungsgemäß geführt wurde und empfehlen die Entlastung des Vorstands.

Die Versammlung beschließt daraufhin für die Kolpingfamilie auf Vorschlag von Jürgen Schröder einstimmig die Entlastung des Vorstands.

Die Entlastung für den Kolpinghaus e.V. muss von der Mitgliederversammlung des Kolpinghauses e.V. beschlossen werden, die im Anschluss an diese Versammlung stattfindet.

Stefan Schnellen bedankt sich bei allen für die geleistete Arbeit.

6. Wahlen zum Vorstand

Stefan Schnellen fragt die Anwesenden, ob sich alle in der Teilnehmerliste eingetragen und stimmberechtigt sind. Dies wird von den Anwesenden bestätigt. Laut Anwesenheitsliste sind insgesamt 46 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Thomas Hoffmeister wird zum Wahlleiter bestimmt, Maik Schmiedeler und Andreas Rosenau fungieren als Wahlhelfer.

Zur Wahl stehen:

		ja	nein	Enthaltung
<i>Stefan Schnellen</i>	<i>Leitungsteam</i>	42		1
<i>Christoph Schnellen</i>	<i>Leitungsteam</i>	42		
<i>Kerstin Balkenhol</i>	<i>Schriftführerin</i>	41		1
<i>Maureen Sälzer</i>	<i>Beisitzerin</i>	41	1	
<i>Marc Schäfer</i>	<i>Beisitzer</i>	42		

Die Gewählten nehmen die Wahl an. Vielen Dank

Als Kassenprüfer für das Jahr 2025 kann Jürgen Schröder noch im Amt bleiben, Bernd Köster wird als weiterer Prüfer vorgeschlagen. Bernd Köster wird bei einer Enthaltung gewählt.

Damit ist der Punkt Vorstandswahlen abgeschlossen.

7. Verschiedenes

Gemeinschaftsprojekt Kolping und Schützenverein

Das Gemeinschaftsprojekt Gemeinschaftshalle Schützenhalle/Kolpinghaus nimmt Gestalt an. Als Architektenteam stellen Peter Wilke und Sebastian Saure ihre Pläne vor. Diese bilden die Diskussionsgrundlage für das weitere Vorgehen. Dem Vortrag wird mit großem Interesse gefolgt. Eine Diskussion schließt sich an.

Helmut Müller und Richard Canisius sind auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Jahrzehnte lange Tätigkeit im Vorstand der Kolpingfamilie und ihr unermüdlicher Einsatz für den Verein soll gebührend gewürdigt werden. Das Leitungsteam schlägt das Stiftungsfest als geeigneten Rahmen vor. Dem wird zugestimmt.

Da keine weiteren Fragen oder Anregungen zum Punkt Verschiedenes erfolgen, schließt Christoph Schnellen um 12.20 Uhr die Versammlung mit dem gemeinsam gesungenen Kolpinglied: „Es war einst ein braver Junggesell ...!“ und dem Gruß:

„Treu Kolping!“

Medebach, den 02.05.2025



Stefan Schnellen

Sprecher Leitungsteam



Kerstin Balkenhol

Schriftführerin